

seit 1945 **Möbel
HESSE**

**EINMALIG
IN HANNOVER:**

Sale!

**NUR
FÜR KURZE
ZEIT**

JETZT BIS ZU

70%

RABATT

**AUF ÜBER 500 AUSSTELLUNGS-
UND EINZELSTÜCKE IM
GANZEN HAUS***

*Hier
entdecken*



seit 1945 **Möbel
HESSE**

**TREND
STORE**
Wohnen wie's mir gefällt!

**KÜCHEN No1
HESSE CENTER**

**Ambiente
HESSE**

Möbel Hesse GmbH • Robert-Hesse-Straße 3
30827 Garbsen/Hannover an der B6
Tel. 0511 27978-0 • info@moebel-hesse.de • Mo. bis Sa. 10 – 19 Uhr



www.moebel-hesse.de

Hänigsen bekommt Glasfaser

FNOH beginnt ersten Abschnitt im August / Quorum für weitere Gebiete noch nicht erreicht

Hänigsen. Die Firma FNOH-DSL Südheide startet mit dem Ausbau des Glasfasernetzes in Hänigsen und Obershagen. In insgesamt vier Bauabschnitten sollen die beiden Ortschaften flächendeckend mit den neuen Datenkabeln versorgt werden, die einen Internetzugang mit Geschwindigkeiten bis zu 1000 Mbit pro Sekunde zulassen. Das ist dem Unternehmen zufolge allerdings nur wirtschaftlich, wenn 40 Prozent der Haushalte einen Glasfaseranschluss vorbestellen. Bisher haben 460 Haushalte einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen – das Quorum ist damit noch nicht erreicht.

Trotzdem beginnt FNOH jetzt mit den Arbeiten – und zwar im ersten Bauabschnitt, wo bereits rund 200 Haushalte unterschrieben haben. Noch können Haushalte weiterhin einen Vertrag zu den Vorvermarktungskonditionen abschließen – im ersten Bauabschnitt nur noch bis zum 31. August, in den übrigen drei Bauabschnitten noch länger.

Der Hausanschluss wird dann kostenlos verlegt. Wer sich erst während der Bauphase entscheidet, zahlt 299 Euro; nach Ab-



Murat Kurt von der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Uetze (von links), FNOH-Geschäftsführer Marc Blechschmidt, der Hänigser Ortsbürgermeister Norbert Vanin und FNOH-Vertriebsleiter Marco Stautz freuen sich, dass der Ausbau des Glasfasernetzes für Hänigsen und Obershagen beginnt.

FOTO: PRIVAT

schluss der Arbeiten sogar 899 Euro. Im ersten Bauabschnitt haben die Arbeiten Anfang August begonnen und sollen in etwa einem halben Jahr abgeschlossen sein. Im öffentlichen Raum soll, wo irgendmöglich, die sogenannte offene Bauweise angewendet, also Gräben etwa in Grünstrei-

fen gezogen werden. Wo Straßenverläufe gequert werden müssen, werde das Kabel jedoch mit einer sogenannten Erdrakete unterirdisch verlegt, teilt FNOH-DSL Südheide mit. Das verhindere nachhaltige Schäden an der Straßendecke und entlaste den Verkehr. Beim Herstellen der Haus-

anschlüsse werde zu 95 Prozent die geschlossene Bauweise verwendet – auch, um die Vorgärten nicht unnötig aufzugraben.

Wo die Kabel auf den Grundstücken verlaufen sollen, wird bei einem individuellen Vororttermin besprochen. Wenn die Bewohner die Anschlüsse in Betrieb nehmen können, hänge dann von der Restlaufzeit ihrer bisherigen Internetverträge ab.

Die folgenden Straßen gehören zum ersten Bauabschnitt: Altmendinger Straße, Alte Poststraße, Alter Kirchweg, Am Ölfeld, Auf dem Berge, Bartlingenkamp, Böschansweg, Breitenkampstraße, Burgdorfer Berg, Dornbusch, Heesefeld, Henighuser Straße, Im Hesse, Im Zumppe, Imkersweg, Kreuzdorring, Rälingsger Straße, Richtweg, Rischwiesen, Rotarystraße, Rotdornweg, Sägemühlenstraße, Sanddornweg, Schlehenweg, Seilschlagstraße, Theilsmoor und Zur Seebecke.

Weitere Informationen dazu gibt es unter der Telefonnummer (05147) 3089911 sowie per E-Mail an vertrieb@fnoh.de oder auf der Internetseite unter www.fnoh.de/ausbau-haenigsen-obershagen.

Dritter und letzter Platz

Ortsfeuerwehr Eltze beim Nachtmarsch in Kalbe

Eltze (bud). In diesem Jahr war es wieder so weit: Die Eltzer Ortsfeuerwehr machte sich auf die Reise in den kleinen Ort Kalbe im Landkreis Rotenburg. Bei dem Nachtmarsch, der dort alle zwei Jahre stattfindet, müssen die Gruppen zahlreiche Spaß-Aufgaben erfüllen.

Die Eltzer Feuerwehr stellt mit drei Teams die größte Fraktion unter den knapp 700 Teilnehmenden und Zuschauenden. Besonders erfolgreich zeigte sich die Eltzer Wettkampfgruppe. Sie belegte unter den 38 teilnehmenden Gruppen den umjubel-

ten dritten Platz – und verpasste damit nur knapp den Sieg, der den Eltzer Kameraden zuletzt im Jahr 2017 gelang. Die Eltzer Newcomer- und Spaßgruppe rangierte am Ende auf dem 34. und 38. Platz.

Auch wenn der Spaß im Vordergrund stand, wurde den Teilnehmern körperlich einiges abverlangt, sagt Heiko Viereck, Pressesprecher der Feuerwehr Uetze. So marschierten die Gruppen zum Teil im strömenden Regen und mussten viele Aufgaben lösen, die das Element Wasser beinhalteten.



Die Siegergruppen freuen sich über ihre Pokale.

FOTO: PRIVAT

Nacht der 1000 Lichter

Mitternachtsschwimmen im Naturbad



Bunte Beleuchtung beim Mitternachtsschwimmen: Nach Sonnenuntergang kommt die Illumination im Freibad Uetze zur Geltung.

FOTO: PRIVAT

Uetze. Das Naturerlebnisbad Uetze lädt für Sonnabend, 19. August, zum Mitternachtsschwimmen ein. Unter dem Motto „Nacht der 1000 Lichter“ wird das Freibad in eine Disco umgewandelt. Ab 19.30 Uhr tritt die Coverband Shadow Light Duo aus Hannover auf.

Vor der Bühne steht eine Tanzfläche, sodass Besucherinnen und Besucher nicht nur schwimmen, sondern auch zur Livemusik tanzen können. Der Eintritt zum Naturerlebnisbad an der Bodestraße 11 in Uetze beträgt vier Euro. Wer eine Saisonkarte für das Bad

besitzt, braucht kein zusätzliches Ticket. Andreas Weber und Hajo Güldenpfennig haben in Uetze schon oft auf der Bühne gestanden und spielen ihre Coverongs aus Rock und Pop. Zudem gibt es eine besondere Beleuchtung des Beckens und der Anlagen. Die Taucherinnen und Taucher vom Diveteam Uetze sorgen für Lichteffekte im Wasser. Neben Freibadpommies gibt es eine Sektbar und sommerliche Bowle. Dieses Mitternachtsschwimmen ist bereits das zweite seiner Art. Bei der ersten Veranstaltung Ende Juni kamen mehr als 500 Menschen.

Dinner in Blau-Weiß

Das Chorkonzert von Concordia Schwüblingsen steht ganz im Zeichen der Vereinsfarben

Schwüblingsen. Traditionsbewusstsein und Aufgeschlossenheit für Neues müssen sich keineswegs ausschließen. Das hat der Gesangverein Concordia Schwüblingsen bewiesen. Mit einer ganz besonderen Veranstaltung, einem blau-weißen Dinner, begeisterten die Sängerinnen und Sänger kürzlich im Garten von Ortsbürgermeister Eike Dralle mehr als 50 Besucher auch aus den umliegenden Ortschaften.

Die hatten sich – wie in der Einladung gewünscht – in blaue und weiße Jacken, Blusen, Hosen und Kleider gekleidet und nahmen an farbig passend geschmückten Tischen unter knorrigen alten Kastanien Platz. Aus mitgebrachten Picknickkörben gab es dann süße und herzhaftes Speisen. So konnte das Publikum gleichzeitig kulinarisch und akustisch genießen.

Denn der Gesangverein Concordia hatte seinerseits ein buntes Menü vorbereitet, das vom Gospel „Oh Happy Day“ über Udo Lindbergs „Wir ziehen in den Frieden“ bis hin zum via Tiktok bekannt gewordenen Shanty „The Wellerman“ reichte. Blau-weißes Dinner: Das hat mit Oktoberfest und Bayern so gar nichts zu tun. Vielmehr habe man sich am Dinner en blanc orientiert, das in



Beim blau-weißen Dinner im Garten des Ortsbürgermeisters laben sich die farbig passend gekleideten Besuchenden an mitgebrachten Gaumenfreuden, während der Gesangverein Concordia Schwüblingsen ein Programm von Gospel bis Rock vorträgt.

FOTO: PRIVAT

Hannover regelmäßig von Hunderten frankophiler Menschen als Flashmob an verschiedenen Orten zelebriert wird, verrät Sangeschwester Kerstin Dralle. Die Schwüblingser Variante dieses Diners ist blau-weiß und nimmt damit die Vereinsfarben des 1877 gegründeten Chores auf. „Wir sind der älteste Verein in Schwüblingsen“, betont Kerstin Dralle stolz. Doch auch dieser benötigte steten Nachwuchs. Besonders glücklich ist der Verein, mit

Hannah Fiedler und Lise Lotte Kynast zwei sehr junge Sängerinnen gewonnen zu haben.

Ihnen kam beim blau-weißen Dinner dann auch eine ganz besondere Rolle zu: Als Solistinnen gaben sie beim Lindenberg-Song Auszüge aus Artikel 1 und 3 des Grundgesetzes zum Besten und bekamen dafür viel spontanen Szenenapplaus. „Komm, wir ziehen in den Frieden. Wir sind mehr, als du glaubst. Am Ende werden wir gewinnen. Wir lassen

diese Welt nicht untergehen“. Mit diesem Lied wollte der Chor angesichts der politischen Großwetterlage ein Zeichen setzen, betonte die Vorsitzende Claudia Fricke.

Und mit der Veranstaltung vielleicht auch den einen oder die andere für das Singen im Gesangverein motivieren. Zwar sei der Chor mit 24 aktiven Sängerinnen und Sängern zahlenmäßig gut aufgestellt. Doch wie in vielen anderen Chören dürfen es auch in Schwüblingsen gerne noch mehr Mitsingende werden. Gerade in den Männerstimmen und speziell im Tenor. Um insbesondere junge Menschen zu erreichen, wollte sich der Chor auf eine andere Weise präsentieren. Daher das Umsonst- und Draußen-Format mit Happening-Charakter in lausiger Umgebung. Nach der Probenpause bis 14. August geht es für die Mitglieder des Gesangsvereins direkt an die Vorbereitungen für das alljährliche Adventskonzert.

Geprobt wird an jedem zweiten und vierten Montag im Monat von 19.30 bis 21.30 Uhr im Tritonus, Beerbuschstraße 7, in Schwüblingsen. Wer Interesse hat, sich den Sängerinnen und Sängern um Chorleiter Malte Harms anzuschließen, kann einfach zur Probe vorbeikommen.

* Ausgenommen Fachsortimente und Gartenwelt. Gültig bis 31.8.2023. Alles Abholpreise ohne Deko. Zwischenverkauf vorbehalten. Alles solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.